

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Berlin Welcome Card all inclusive

Sehr geehrter Kunde,

Lesen Sie bitte diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor Vertragsschluss sorgfältig durch.

Die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) vertreibt und vermittelt mit dem oben genannten Produkt (nachfolgend: „BWC all inclusive“) Leistungen dritter Leistungsträger im eigenen Namen und für eigene Rechnung (All inclusive-Leistungen) bzw. in fremdem Namen für fremde Rechnung (Rabattleistungen). Die BWC all inclusive wird in Kooperation mit der Turbopass Ticket GmbH - nachfolgend Turbopass – herausgegeben. *visitBerlin* führt keine der mit der BWC all inclusive angebotenen Leistungen, Veranstaltungen oder sonstigen Aktionen selbst durch, vielmehr werden All-inclusive Leistungen und Rabattleistungen gebündelt als Kombiticket angeboten.

Die eigentliche Leistung erfolgt durch einen Dritten, nachfolgend „Leistungsträger“ genannt. Leistungsträger im Sinne dieser AGB sind diejenigen Institutionen, Firmen, Selbstständigen, Gewerbetreibenden und Einrichtungen, die im geltenden Leistungsverzeichnis zur BWC all inclusive als Leistungserbringer der jeweiligen Leistungen benannt sind.

Die Leistungen werden daher stets auf der Basis etwaig für den Leistungsträger geltender Allgemeiner Geschäftsbedingungen (AGB) erbracht. Hinsichtlich der geltenden AGB wird der Kunde vom Leistungsträger informiert bzw. sind die AGB's über die Website des Leistungsträgers einsehbar.

visitBerlin schuldet nicht die Erbringung der Leistungen, sondern lediglich, dass die BWC all inclusive dem Kunden einen Anspruch gegenüber dem Leistungsträger auf Vertragsschluss zu den aus dem Leistungsverzeichnis ersichtlichen Bedingungen gibt. Sie haben je nach Angebot des Leistungsträgers entweder freien Eintritt/Inanspruchnahme bzw. Eintritt/Inanspruchnahme zum ermäßigten Preis. visitBerlin hat neben den klassisch touristischen Einrichtungen auch zusätzliche Rabattpartner (z.B. Shops, Gastronomiebetriebe, Bühnen) eingebunden.

Sie erhalten die BWC all inclusive mit bzw. ohne ÖPNV-Nutzung. Die ÖPNV-Nutzung ist in der entsprechenden Produktvariante unentgeltlich und bezieht sich auf den Tarifbereich ABC (inkl. Potsdam und Flughafen Schönefeld SXF).

Der Anspruch des Nutzers auf Beförderung entsteht unmittelbar gegenüber den Verkehrsunternehmen nach Maßgabe der Beförderungsbedingungen im Tarifbereich des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB).

1. Beteiligte, Produktvarianten, Preise

1.1 Die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin), Am Karlsbad 11, 10785 Berlin, Tel. +49 (0) 30 - 25 00 23 33, ist Herausgeber der BWC all inclusive in Kooperation mit der Turbopass Ticket GmbH, Alsterdorfer Str. 245, 22297 Hamburg, Tel. +49 (0) 40 / 87 88 098 -50.

1.2 Der Herausgeber steht Ihnen für Fragen und Anregungen zum Produkt sowie etwaigen Beschwerden oder Beanstandungen unter der Telefonnummer +49 (0) 30 - 25 00 25 zur Verfügung.

1.3. Die BWC all inclusive besteht aus der Card, welche zur Leistungsanspruchnahme bei den Leistungsträgern berechtigt, dem BWC ai-Guide, welcher sämtliche Leistungsträger abbildet sowie ggf. dem Fahrschein zur Nutzung des ÖPNV. Sie enthält eine Bündelung von freien oder ermäßigten Leistungen bei den teilnehmenden Leistungsträgern und ist für Erwachsene in folgenden Produktvarianten erhältlich:

- BWC all inclusive 48 Stunden Tage ohne ÖPNV
- BWC all inclusive 72 Stunden ohne ÖPNV
- BWC all inclusive 4 Tage ohne ÖPNV
- BWC all inclusive 48 Stunden Tage mit ÖPNV
- BWC all inclusive 72 Stunden mit ÖPNV
- BWC all inclusive 4 Tage mit ÖPNV

Als Erwachsene gelten Nutzer ab 15 Jahren, als Kinder gelten Nutzer von 3-14 Jahren. Die Produktvariante für Kinder ist nur im Zusammenhang mit dem Erwerb einer BWC all inclusive für Erwachsene erhältlich.

Für Kinder stehen folgende Produktvarianten zur Verfügung:

- BWC all inclusive 48 Stunden Tage
- BWC all inclusive 72 Stunden
- BWC all inclusive 4 Tage

Die Produktvariante für Kinder (3-14 Jahre) ist ausschließlich ohne ÖPNV-Nutzung verfügbar, da selbige über den Fahrschein der Erwachsenen möglich ist. Hinsichtlich der Beförderung gelten die Beförderungsbedingungen im Tarifbereich des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB). Demnach kann jeder Erwachsene mit seiner BWC all inclusive bis zu 3 Kinder (3-14 Jahre) befördern. Die Produktvariante für Kinder ist nur im Zusammenhang mit dem Erwerb einer BWC all inclusive für Erwachsene erhältlich.

Bei Erwerb eines Onlinetickets ist der BWC-Guide über die Berlin Tourist Infos erhältlich.

1.4. Die BWC all inclusive ist in verschiedenen Kaufoptionen (Versandticket, Onlineticket, Voucher) erhältlich. Die BWC all inclusive kann unter www.berlin-welcomecard.de, in den Berlin Tourist Infos (unter Ausnahme der Berlin Tourist Info am Zentralen Omnibusbahnhof) sowie über verschiedene Vertriebspartner *visitBerlins* erworben werden. Die BWC all inclusive ist über die verschiedenen Vertriebswege in verschiedenen Kaufoptionen verfügbar. Der Kunde hat sich bei Bedarf selbst zu informieren, welche Kaufoption über welchen Vertriebsweg erhältlich ist.

1.5 Die BWC all inclusive ist nur für einen festen Gültigkeitszeitraum nutzbar. Bitte beachten Sie, dass ein Voucher noch nicht zur Leistungsanspruchnahme berechtigt, sondern in den Berlin Tourist Infos (unter Ausnahme der Berlin Tourist Info am Zentralen Omnibusbahnhof) gegen ein Originalticket einzulösen ist. Nur das Versandticket und das Onlineticket berechtigen den Ticketinhaber direkt zur Leistungsanspruchnahme bei den teilnehmenden Leistungsträgern.

1.6. Der Fahrschein ist vor der ersten Inanspruchnahme einmalig zu entwerfen. Die Card muss vom Karteninhaber vor der ersten Inanspruchnahme händisch mit dem vollständigen Namen sowie dem ersten Gültigkeitstag versehen werden. Nach Ablauf des Gültigkeitszeitraumes verliert die BWC all inclusive automatisch ihre Gültigkeit.

1.7. Standorte der Berlin Tourist Infos für die Einlösung von Vouchern:

- Im Hauptbahnhof: Erdgeschoss, Eingang Europaplatz
- Im Flughafen Tegel (TXL): direkt am Gate A 01 und Gate A 02 (DER Touristik Airport Services GmbH)
- Im Europa-Center: Tauentzienstraße 9, Erdgeschoss
- Im Brandenburger Tor: Pariser Platz, südliches Torhaus
- Hotel Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz: Alexanderplatz 7, Hotellobby

1.8. Die Preise der BWC all inclusive bestimmen sich nach der jeweiligen Produktvariante und sind Endpreise inklusive der in Deutschland jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Der Verkaufspreis beinhaltet in der Produktvariante mit ÖPNV-Nutzung einen Fahrkostenanteil inkl. gesetzlicher MwSt. nach Maßgabe der Angaben auf dem ÖPNV-Fahrschein. Die Vereinnahmung des Fahrkostenanteils erfolgt seitens *visitBerlin* namens und für Rechnung der Verkehrsunternehmen.

2. Nutzungsberechtigte

2.1. Nutzungsberechtigt ist jene Person, auf welche die BWC all inclusive ausgestellt wurde. Die BWC all inclusive ist höchstpersönlich und nicht auf Dritte übertragbar.

2.2. Personenbezogene Daten des Kunden werden nur zur Erfüllung des Vertragszwecks sowie im Rahmen der einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorschriften genutzt, insbesondere unter Einhaltung der zu treffenden technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen.

3. Vertragsabschluss, Zahlung

3.1. Die Darstellung der BWC all inclusive unter berlin-welcomecard.de stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Eingabefehler können vor dem Absenden der Bestellung mit den im Onlineshop zur Verfügung gestellten technischen Mitteln sowie über die üblichen Funktionen der Tastatur/Maus korrigiert werden. Der Vertragsschluss erfolgt entweder in deutscher oder in englischer Sprache. Durch Anklicken des Buttons „Kaufen“/„zahlungspflichtig bestellen“ geben Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Eingabefehler können danach nicht mehr korrigiert werden. Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung folgt nach dem

Absenden der Bestellung und führt unmittelbar zum Vertragsschluss. Die erworbenen Voucher werden an die von Ihnen benannte E-Mail-Adresse übersandt, erworbene Versandtickets werden an die von Ihnen benannte Adresse übersandt. Die Lieferung der Versandtickets erfolgt in Deutschland innerhalb von 5 Tagen (Standard-DHL Versand), in das europäische Ausland innerhalb von 5-10 Tagen und in das außereuropäische Ausland innerhalb von 10-14 Tagen. Die Versandkosten werden gesondert im Warenkorb angezeigt. An Sonn- und Feiertagen erfolgen keine Wareneinstellungen. Die Selbstabholung online bestellter Waren ist nicht möglich. Der Versand auf dem postalischen Weg erfolgt stets über die Turbopass Ticket GmbH. Für den Versand von Vouchern per E-Mail fallen keine Versandkosten an.

3.2. Ihre Bestelldaten werden gespeichert und können unter Angabe der Buchungsnummer unter der Service-Nummer der Turbopass Ticket GmbH 040 - 87 88 098 50 abgefragt werden. Die Bestelldaten umfassen den Vertragstext nebst der AGB. Die Übermittlung der Bestelldaten an den Kunden erfolgt in Textform per E-Mail.

3.3. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm zur Bestätigung der Bestellung/zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse bzw. Anschrift zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse die Voucher/Waren empfangen werden können. Insbesondere hat der Kunde bei dem Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass versandte E-Mails zugestellt werden können.

3.4. Der Kaufpreis wird sofort mit der Bestellung im Voraus fällig und kann per Kreditkarte (Mastercard, Visa), Paypal, Sofortüberweisung oder Banküberweisung entrichtet werden.

Bei Zahlung per **Kreditkarte** und **PayPal** entspricht der Zahlungszeitpunkt dem Zeitpunkt der Bestellung. Bei einer Nutzung des Zahlungsdienstleisters "PayPal" erfolgt die Zahlungsabwicklung über PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg, unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar unter www.paypal.com. Dies setzt u. a. voraus, dass der Kunde ein PayPal-Konto eröffnet bzw. bereits über ein solches Konto verfügt. Im Fall einer Zurückweisung der Kreditkartenabbuchung verpflichtet sich der Kunde, nach Erhalt der Leistung innerhalb von 10 Tagen den Preis zzgl. eventuell angefallener Kosten zu zahlen. Zu diesen Kosten gehören u.a. die Kosten, die aufgrund des Widerrufs der Kreditkartenabbuchung entstehen.

Bei einer Zahlung per **Sofortüberweisung** kann der Kunde noch während der Bestellung die Zahlung der bestellten Waren über Ihr Onlinebanking Konto auslösen. Nach Auswahl der Zahlungsart Sofortüberweisung im Bestellprozess wird der Kunde direkt zum sicheren Zahlungsfeld der SOFORT GmbH, Fußbergstraße 1, 82131 Gauting geleitet. Die SOFORT GmbH übernimmt ohne eine Einsichtsmöglichkeit der Berlin Tourismus & Kongress GmbH automatisiert den Zahlungsvorgang, der vergleichbar mit einer EC-Kartenzahlung mit PIN ist. Ebenso wie bei einer EC-Kartenzahlung prüft bei einer Sofortüberweisung die SOFORT GmbH den Verfügungsrahmen Ihres Kontos und nimmt bei einer entsprechenden Kontodeckung eine Überweisung an die Berlin Tourismus & Kongress GmbH vor. Außerdem prüft das System der SOFORT GmbH in etwa 30 Prozent der Fälle, ob vorausgegangene Zahlungen mit Sofortüberweisung verbucht wurden, um systematischen Betrug auszuschließen. Um eine Sofortüberweisung durchzuführen, benötigt die SOFORT GmbH neben Ihrem Namen, Bankleitzahl, und Kontonummer die PIN und eine TAN Ihres Online-Banking-Kontos. Gespeichert werden nur der Name des Kunden, Bankleitzahl, Kontonummer, Verwendungszweck, Betrag und Datum der Überweisung, nicht der Verfügungsrahmen oder Kontostand des Kundenkontos oder zurückliegende Umsätze. Bei einer erfolgreichen Transaktion erhält die Berlin Tourismus & Kongress GmbH von der SOFORT GmbH nur die automatisierte Bestätigung in Echtzeit, dass die Überweisung ausgeführt wurde.

Bei einer Zahlung per **Banküberweisung** hat der Kunde den Kaufpreis auf das Konto der Berlin Tourismus & Kongress GmbH, GmbH, IBAN: DE37 1008 0000 0922 2212 00, BIC: DRESDEFF100 unter Angabe der Bestellnummer im Verwendungszweck zu überweisen.

Bei einer Zahlung im Wege des Elektronischen Lastschriftverfahrens (ELV) wird zugunsten visitBerlin's ein Mandat erteilt, das die Belastung des Girokontos des Kunden mit dem zu zahlenden Preis im Wege der SEPA-Lastschrift erlaubt. Das Mandat ist Teil der Bestätigung. Der Einzug der Lastschrift erfolgt 5 Tage nach Rechnungsdatum. Die Frist für die Vorabankündigung (Pre-Notification) wird auf 3 Tage verkürzt. Der Kunde sichert zu, für die Deckung des Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund von Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zu Lasten des Kunden, solange die Nichteinlösung oder die Rückbuchung nicht durch visitBerlin verursacht wurden.

Bei Bestellvorgängen ab drei Tagen vor Leistungsanspruchnahme kann es möglich sein, dass bestimmte Zahlarten nicht zur Verfügung stehen.

3.5. Bei Bestellungen aus Ländern außerhalb der Europäischen Union können im Einzelfall weitere Kosten anfallen, die der Herausgeber nicht zu vertreten hat und die vom Kunden zu tragen sind. Hierzu zählen beispielsweise Kosten für die Geldübermittlung durch Kreditinstitute (z.B. Überweisungsgebühren, Wechselkursgebühren).

4. Art und Umfang der Leistungen, Einschränkung der Leistungen, Ausschluss von der Leistungserbringung

4.1. Art und Umfang der Leistungen ergeben sich ausschließlich aus dem zum Zeitpunkt des Erwerbs der BWC all inclusive geltenden Leistungsverzeichnis. Soweit die BWC all inclusive Ermäßigungen auf vergütungspflichtige Leistungen gewährt, kann jeweils nur die Ermäßigung mit der Karte in Anspruch genommen werden. Weitere Ermäßigungen, egal welcher Art, insbesondere mit anderen Karten, können nicht gleichzeitig oder zusätzlich in Anspruch genommen werden.

4.2. Die BWC all inclusive berechtigt nur jeweils zur einmaligen Inanspruchnahme der Leistung beim jeweiligen Leistungsträger. Wird ein etwaiger Wert der Leistung nicht vollständig aufgebraucht oder die Leistung nicht vollständig in Anspruch genommen, verfällt die nicht genutzte Differenz. Eine Erstattung ist ausgeschlossen.

4.3 Die Leistungsträger sind zur Leistungserbringung nur nach Maßgabe der allgemeinen Konditionen ihrer Geschäftstätigkeit, insbesondere unter Berücksichtigung ausgeschriebener Leistungszeiträume, Öffnungszeiten und allgemeinen Leistungsvoraussetzungen (z. B. witterungsbedingte Voraussetzungen), verpflichtet.

4.4. Soweit die Leistungen der BWC all inclusive außerhalb des jeweils geltenden Leistungsverzeichnisses auch in anderen Werbeunterlagen (Gastgeberverzeichnissen, Prospekte, Kataloge, Internetseiten) beschrieben sind, gilt für die Inanspruchnahme der Leistungen ausschließlich die Leistungsbeschreibung im jeweils geltenden Leistungsverzeichnis. Dies gilt insbesondere, soweit die Beschreibung im Leistungsverzeichnis für die BWC all inclusive von solchen anderweitigen Leistungsbeschreibungen abweicht.

4.5. Leistungsträger können Kunden von der Nutzung ganz oder teilweise, vorübergehend oder auf Dauer ausschließen, wenn diese besonderen persönlichen Anforderungen nicht genügen (z. B. gesundheitliche Anforderungen oder Anforderungen an Kleidung und Ausrüstung), wenn durch die konkrete Nutzung eine Gefährdung des Kunden, dritter Personen oder von Einrichtungen des Leistungsträger zu erwarten ist. Gleiches gilt, wenn der Kunde im Rahmen der Nutzung gegen gesetzliche Vorschriften, Sicherheitsvorschriften, Benutzungsvorschriften oder Weisungen von Aufsichtspersonen verstößt oder sich in anderer Weise in einem solchem Maß vertragswidrig verhält, dass der Ausschluss objektiv sachlich gerechtfertigt ist.

4.6. Im Falle einer berechtigten Leistungseinschränkung oder eines berechtigten Ausschlusses von der Leistung bestehen keinerlei Ansprüche des Kunden.

5. Verwendung der BWC all inclusive, Obliegenheiten des Ticketinhabers

5.1 Zur Inanspruchnahme der Leistungen ist der Kunde verpflichtet, das Originalticket vorzuweisen und dem Leistungsträger vor der Inanspruchnahme der Leistung zur elektronischen Prüfung oder zur Sichtprüfung vorzulegen.

5.2 Der Kunde hat auf Verlangen des Leistungsträgers einen gültigen Lichtbildausweis vorzuweisen. Bei altersbezogenen Leistungen und Vorteilen für den Kunden oder seine berechtigten Angehörigen kann der Leistungsträger einen entsprechenden Altersnachweis verlangen.

5.3. Die BWC all inclusive enthält keinerlei Versicherungsleistungen. Es obliegt dem Kunden, seinen Versicherungsschutz, insbesondere für Unfälle im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme der Kartenleistungen, zu überprüfen und sicherzustellen.

5.4. Der Kunde ist nicht berechtigt, die BWC all inclusive zu reproduzieren, zu vervielfältigen oder zu verändern. Sie ist so aufzubewahren, dass unberechtigte Dritte nicht Zugriff nehmen können. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung der BWC wird keine Erstattung geleistet. Bei einer unberechtigten Reproduktion bzw. Vervielfältigung durch Dritte geht der Schaden zu Lasten des Kunden.

6. Ausschluss des Widerrufsrechts/Stornierungsrecht

6.1. Das gesetzliche Widerrufsrecht für Verbraucherverträge, die im Wege des Fernabsatzes zustande kamen, ist ausgeschlossen: beim Erwerb von Fahrscheinen bzw. Verträgen über die Beförderung von Personen (§ 312 Abs. 2 Nr. 5 BGB) und für Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbeschäftigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312 g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

6.2. Für den Erwerb der BWC all inclusive besteht das gesetzliche Widerrufsrecht daher nicht.

6.3. Der Kunde hat entgegen der gesetzlichen Bedingungen die Möglichkeit die BWC all inklusive bis 1 Tag vor dem angegebenen Gültigkeitstag zu stornieren. In diesem Fall wird jedoch ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von 30,00 € je Ticket zur Zahlung fällig. Zur Stornierung genügt eine E-Mail unter Angabe der Transaktionsnummer an reservierung@visitBerlin.de. Tickets die in den Berlin Tourist Infos erworben wurden sind ebenfalls bis 1 Tag vor dem angegebenen Gültigkeitstag und nur gegen Vorlage des Kassenbelegs in den Berlin Tourist Infos stornierbar.

7. Änderungsvorbehalte bezüglich der Leistungen und dieser AGB

Dem Herausgeber bleibt es vorbehalten, die Leistungen gemäß den Angaben im Leistungsverzeichnis durch einseitige Erklärung oder öffentliche Bekanntmachung aus sachlichen Gründen zu ändern. Entsprechendes gilt für die Änderung dieser AGB durch den Herausgeber.

8. Haftung und Haftungsbeschränkung

Der Herausgeber haftet gegenüber dem Kunden nicht für Nicht- oder Schlechtleistungen bzw. sonstige Pflichtverletzungen des Leistungsträgers, mithin auch nicht für Schäden, die der Kunde anlässlich der Leistungserbringung erleidet. Daraus etwaig folgende Ansprüche sind ausschließlich gegenüber dem Leistungsträger selbst geltend zu machen. Die Haftung des Herausgebers beschränkt sich im Rahmen der Vermittlungstätigkeit auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

9. Verjährung von Ansprüchen

Vertragliche Ansprüche des Kunden gegenüber dem Leistungsträger aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einschließlich vertraglicher Ansprüche auf Schmerzensgeld, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Leistungsträgers oder seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, verjähren in drei Jahren. Alle übrigen vertraglichen Ansprüche verjähren in einem Jahr.

10. Informationen zur Online-Streitbeilegung und zur Inanspruchnahme einer Verbraucherschlichtungsstelle

10.1. Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten (sog. „OS-Plattform“) geschaffen. Die OS-Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Der Kunde kann die OS-Plattform unter dem folgenden Link erreichen: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

10.2. Die Berlin Tourismus & Kongress GmbH nimmt nicht an einem freiwilligen Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Trotzdem sind wir verpflichtet, Ihnen die Kontaktdaten der zuständigen Stelle zu nennen: Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V., Straßburger Str. 8, 77694 Kehl, Telefon: +49 785179579 40, Telefax: +49 7851 79579 41 Internet: www.verbraucher-schlichter.de E-Mail: mail@verbraucher-schlichter.de.

11. Rechtswahl und Gerichtsstand

Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Kartennutzungsberechtigten und visitBerlin findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Als Gerichtsstand gilt Berlin. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.

12. Sonstiges

Eine etwaige englische Übersetzung basiert auf dem deutschen Original. Die übersetzte Version der deutschen AGB ist eine Gefälligkeitsübersetzung und dient nur der Information sowie innerbetrieblichen Zwecken. Im Fall von Streitigkeiten, Widersprüchlichkeiten oder Abweichungen zwischen der deutschen Version und der Version in einer anderen Sprache gilt im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften die deutsche Version und ist bindend.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nichtig sein oder werden, so bleiben die Bedingungen im Übrigen wirksam.

Stand: Mai 2018